



freegirlsmovement@gmail.com

Sensibilisierungskampagne durch ein Fotoprojekt zum Thema Multikulturalität, Chancengleichheit und Bildung in Österreich

Projektbeschreibung:

Im Rahmen der Organisation Free Girls Movement, welche sich für Antidiskriminierung, Gleichberechtigung und Bildungschancen für Mädchen einsetzt, starten wir die Kampagne „*The future she deserves – Mädchen machen Schule*“.

Unser Ziel ist es, durch das Fotoprojekt Schulen und Studentinnen in Wien/Graz zu mobilisieren, um deutlich zu machen, warum Bildung wichtig ist, eine Ausbildung zu absolvieren. Die Fotos werden alltägliche Situationen in einer Schule zeigen.

Die Fotos beleuchten grundsätzlich alltägliche Situationen in einer Schule, wobei der Fokus auch darauf liegt, soziale und wissenschaftliche Aspekte hervorzuheben. Das bedeutet, wir wollen zeigen, dass Ausbildung in allen Bereichen des Lebens wichtig ist und den Weg für eine unabhängige freie Zukunft ebnet.

Zusätzlich zu den Fotos bieten wir den Schülerinnen oder Studentinnen die Möglichkeit, eigene Gedanken zu den Themen Bildung, Chancengleichheit und Frauenrechte zu formulieren, welche die Fotos als Messages begleiten und unterstreichen werden. Diese Botschaften sollten einen Umfang von maximal 1,5 Seiten haben.

Pro Teilnehmergruppe (10 Schülerinnen) werden zwischen 10 und 15 Fotos gemacht. Gesamtdauer des Fotoprojektes umfasst 2 bis 3 Wochen. Jede interessierte Schule ist herzlich dazu eingeladen bei unserem Fotoprojekt mitzumachen. Die Teilnehmerinnen dieses sozialen Projektes werden von der Organisation Free Girls Movement durch Material, Information und einen Fotografen unterstützt. Für Verpflegung ist am Set gesorgt. Das Projekt ist durchgängig ehrenamtlich und verfolgt einen gemeinnützigen Zweck.

Die Bilder werden ausgewählt und neben einer Ausstellung auch auf Informationsabenden und im Rahmen der Kampagne „*The future she deserves – Mädchen machen Schule*“, der Organisation Free Girls Movement, zu sehen sein. Zusätzlich werden die Fotos auf der Homepage unserer Organisation zu finden sein.

Da es uns noch an einer Location fehlt, freuen wir uns sowohl auf engagierte Lehrerinnen, Schülerinnen und Studentinnen als auch auf Schulräumlichkeiten, welche uns kurzzeitig zur Verfügung gestellt werden könnten. Sie sind nun daran interessiert, an einem sozialen Projekt teilzunehmen und wollen uns unterstützen? Dann können Sie uns jederzeit kontaktieren – wir freuen uns auf Sie!